



neue wege
in den Arbeitsmarkt

Wirtschaftsplan

Wirtschaftsjahr 2023

Inhaltsverzeichnis

Feststellung **Seite 3**

Erläuterungen **Seite 4**

I. Allgemeines Seite 4

II. Erfolgsplan Seite 5

III. Vermögensplan Seite 7

IV. Finanzplan Seite 8

V. Stellenübersicht Seite 8

Wirtschaftsplan (Zahlenteil) **Seite 9**

Erfolgsplan Seite 9

Vermögensplan Seite 13

Stellenübersicht Seite 15

Finanzplan Seite 17

Betriebskommission

Kreisausschuss

Haupt-, Finanz- und Personalausschuss

Kreistag

Feststellung

Aufgrund des § 52 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der zuletzt gültigen Fassung, in Verbindung mit den § 92 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der zuletzt gültigen Fassung, der §§ 15 ff Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) in der zuletzt gültigen Fassung sowie der Betriebsatzung für den Eigenbetrieb Neue Wege -Kommunales Jobcenter- Kreis Bergstraße vom 20.12.2004, zuletzt geändert am 18.06.2012 hat der Kreistag in seiner Sitzung am 12.12.2022 folgenden Wirtschaftsplan für das Jahr 2023 beschlossen.

1. Erfolgsplan, Vermögensplan 2023

1.1 Erfolgsplan	Erträge	146.698.425 €
	Aufwendungen	146.698.425 €
	Jahresverlust	0 €
1.2 Vermögensplan	Einnahmen	0 €
	Ausgaben	0 €
	Saldo	0 €

2. Kreditermächtigung

Kredite werden nicht veranschlagt.

3. Verpflichtungsermächtigung

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

4. Liquiditätskredite

Liquiditätskredite werden nicht aufgenommen.

5. Stellenübersicht

Es gilt die vom Kreistag mit dem Wirtschaftsplan am 12.12.2022 beschlossene Stellenübersicht.

6. Deckungsfähigkeit

Die Aufwendungen im Erfolgsplan sind gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen können in Höhe der Mehrerträge geleistet werden. Das vom Bund zur Verfügung gestellte Verwaltungskostenbudget kann entsprechend der Kommunalträger-Abrechnungsverwaltungsvorschrift (KoA-VV) auch für Investitionen verwendet werden.

Diana Stolz
Erste Kreisbeigeordnete

Erläuterungen

I. Allgemeines

Auf der Grundlage des § 127 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit dem § 52 Hessische Landkreisordnung (HKO) ist es dem Kreis sowie Unternehmen und Einrichtungen erlaubt, einen Eigenbetrieb zu führen. Im Eigenbetriebsgesetz (EigBGes) sind die rechtlichen Bestimmungen hierzu festgelegt.

Der Kreistag des Kreises Bergstraße hat am 20.12.2004 die Gründung eines Eigenbetriebs "Neue Wege Kreis Bergstraße" beschlossen.

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung und Durchführung der Aufgaben des Kreises Bergstraße nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II). Der Kreis Bergstraße war laut der Verordnung zur Zulassung von kommunalen Trägern als Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende vom 24.09.2004 (BGBl I, S. 2349) eine von 69 optierenden Kommunen in Deutschland, welche sich bis zum 31.12.2010 befristet vor Ort und zeitnah um die Eingliederung von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen kümmert. Dabei gehören Qualifizierungsmaßnahmen und Eingliederungshilfen genauso zum Leistungsangebot des Eigenbetriebs wie die Leistungsgewährung und persönliche Betreuung in besonderen Lebenslagen. Seit dem 01.01.2011 nimmt der Kreis Bergstraße diese Aufgabe unbefristet wahr. Voraussetzung dafür war eine Rechtsverordnung des BMAS zur Entfristung der Zulassung sowie die Anerkennung der Verpflichtungen nach § 6 Abs. 2 S.1 Nr. 4 SGB II (Abschluss einer Zielvereinbarung mit dem Land Hessen) und § 6 Abs. 2 S.1 Nr. 5 SGB II (Erhebung und Übermittlung von Daten) durch den Kreis Bergstraße gegenüber dem Land Hessen.

Zur Mitte des Wirtschaftsjahres 2022 betreuen ca. 200 Mitarbeiter in vier Regionalteams (Bergstraße, Ried, Odenwald und Viernheim) 6.977 Bedarfsgemeinschaften mit 14.233 Personen. Darüber hinaus wird von den Mitarbeitern zentral für den Kreis Bergstraße und damit auch für andere Rechtskreise und Abteilungen die Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes sowie des Ausbildungs- und Arbeitsmarktprogrammes des Landes Hessen sichergestellt.

Bergstraße: Bensheim, Einhausen, Heppenheim, Lautertal, Lorsch, Zwingenberg

Ried: Biblis, Bürstadt, Lampertheim, Groß-Rohrheim

Odenwald: Birkenau, Abtsteinach, Fürth, Gras-Ellenbach, Gorxheimertal, Hirschhorn, Lindenfels, Mörlenbach, Neckarsteinach, Rimbach, Wald- Michelbach

Viernheim:

Heppenheim, 07.11.2022

Ort, Datum

Dr. Melanie Marysko
Betriebsleiterin

II. Erfolgsplan

Im Erfolgsplan kommt es im Jahr 2023 auf der Ertragsseite zu folgenden wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (ab 30.000 €):

Ertragsart	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Erläuterung
Zuweisungen des Kreises Bergstraße für Kosten der Unterkunft	5.600.000 €	Aufgrund erwarteter steigender Bedarfsgemeinschaften werden sich die Kosten der Unterkunft erhöhen.
Zuweisungen des Bundes für Regelleistungen	7.000.000 €	Steigende Mittelabrufe aufgrund erwarteter Einführung des Bürgergelds im Haushaltsjahr 2023 und der steigenden Anzahl an Flüchtlingen. Ansatz muss erhöht werden.
Zuweisungen des Bundes für Eingliederungsmaßnahmen	-992.946 €	Verschlechterte Ertragslage aufgrund Senkung des Eingliederungsbudget durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales
Erträge aus Erstattungen und Überzahlungen	200.000 €	Steigende Auszahlungsbeträge führen zwangsläufig auch zu steigenden Erstattungen und Überzahlungen

Im Erfolgsplan kommt es im Jahr 2023 auf der Aufwandsseite zu folgenden wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (ab 30.000 €):

Aufwandsart	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Erläuterung
Aufwendungen für Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II	5.600.000 €	Aufwendungen steigen analog zu den Erträgen
Aufwendungen für Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II	7.000.000 €	Aufwendungen steigen analog zu den Erträgen
Aufwendungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 SGB II	-992.946 €	Aufwendungen sinken analog zu den Erträgen
Löhne und Gehälter	446.000 €	Durch die geplanten Neueinstellungen von Mitarbeiter/-innen werden sich die Personalkosten erhöhen.
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	72.000 €	Ein Anstieg der Mitarbeiter/-innen führt ebenfalls zu steigenden Sozialabgaben sowie Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung
Raumkosten	37.000 €	Aufgrund steigender Gaspreise, Stromkosten sowie möglicher Mietpreissteigerungen muss dieser Ansatz erhöht werden.
Fremdleistungen	-500.000 €	Ansatzreduzierung durch erwartete Verringerung der Aufwendungen für Fremdleistungen.
Instandhaltungskosten/Lizenzen	-49.629 €	Ansatzreduzierung durch Prozessoptimierungen und somit einer Senkung der Instandhaltungskosten
Weiterleitung der Erträge aus Erstattung und Überzahlung an den Bund	138.600 €	Höhere Erstattungsbeträge bewirken ebenso einen Anstieg der Erstattungs- bzw Überzahlungsbeträge an den Bund
Weiterleitung der Erträge aus Erstattung und Überzahlung an den Kreis	81.400 €	Höhere Erstattungsbeträge bewirken ebenso einen Anstieg der Erstattungs- bzw Überzahlungsbeträge an den Kreis

III. Vermögensplan

1. Finanzierungsmittel

Kreditaufnahme:

Wie auch im Vorjahr wird keine Kreditaufnahme für Investitionsmaßnahmen benötigt.

Abschreibungen

Die im Wirtschaftsplan angesetzten Abschreibungen weisen einen Betrag in Höhe von 84.000 € auf.

Eigenkapitalerstattung

Der Kreis Bergstraße hält ein Stammkapital von 50.000 € am Eigenbetrieb.

2. Finanzierungsbedarf

Investitionen

Es sind keine Ersatzinvestitionen eingeplant.

Kredittilgung

Der Eigenbetrieb hat keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

Verpflichtungsermächtigung

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht benötigt.

3. Liquiditätskredite

Eine ausreichende Liquidität ist grundsätzlich jederzeit durch das Online-Abrufverfahren mit der Bundeskasse sichergestellt. Sollte es zu kurzfristigen Störungen im Abrufverfahren kommen, muss der laufende Geschäftsbetrieb sichergestellt werden. Hierfür erfolgt eine Absicherung über den Kreis.

IV. Finanzplan (§ 19 EigBGes)

Der Finanzplan zeigt die Mittelherkunft und Mittelverwendung für die Jahre 2022 bis 2026.

V. Stellenübersicht (§ 18 EigBGes)

Die nach Bereichen gegliederte Stellenübersicht enthält die für die Aufgabenerfüllung erforderlichen Stellen.

Erfolgsplan

Erträge

Bezeichnung	Ansatz 2023 in €	Ansatz 2022 in €	Differenz in €	Ergebnis 2021 in €
Transfererträge				
Zuweisungen des Kreises Bergstraße für Kosten der Unterkunft	45.100.000	39.500.000	5.600.000	36.916.142
Zuweisungen des Kreises Bergstraße für flankierende Maßnahmen	350.000	350.000	0	0
Zuweisungen des Kreises Bergstraße für einmalige Leistungen	650.000	650.000	0	419.422
Zuweisungen des Bundes für Regelleistungen	66.700.000	59.700.000	7.000.000	53.207.433
Zuweisungen des Bundes für Eingliederungsmaßnahmen	10.152.054	11.145.000	-992.946	11.811.070
Zuweisungen des Bundes für Bildung und Teilhabe	2.100.000	2.100.000	0	2.041.354
Zuweisungen des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration (HSMI) für das "Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget"	1.000.000	1.000.000	0	945.368
Erträge aus Erstattungen und Überzahlungen	5.000.000	4.800.000	200.000	4.019.165
Sonstige betriebliche Erträge				
Erstattung von Personal- und Verwaltungskosten durch den Bund und Kreis	15.536.371	15.532.000	4.371	14.364.187
davon: Erstattung durch den Bund	13.036.371	13.032.000		
davon: Erstattung durch den Kreis	2.500.000	2.500.000		
davon: Abgeordnete MA NW an Kreis	0	0		
Erträge aus Schadensersatzleistungen	10.000	10.000	0	8.206
Sonstige Erträge	100.000	80.000	20.000	140.749
Gesamtsumme	<u>146.698.425</u>	<u>134.867.000</u>	<u>11.831.425</u>	<u>123.873.096</u>

Erfolgsplan

Aufwendungen

Bezeichnung	Ansatz 2023 in €	Ansatz 2022 in €	Differenz in €	Ergebnis 2021 in €
Transferaufwendungen				
Aufwendungen für Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II	45.100.000	39.500.000	5.600.000	37.252.256
Aufwendungen zur Eingliederung nach § 16a SGB II	350.000	350.000	0	304.657
Aufwendungen für einmalige Leistungen nach § 24 SGB II	650.000	650.000	0	436.552
Aufwendungen für Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II	66.700.000	59.700.000	7.000.000	56.107.445
Aufwendungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 SGB II	10.152.054	11.145.000	-992.946	11.785.161
Aufwendungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	2.100.000	2.100.000	0	1.633.044
Aufwendungen für das "Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget" des Landes Hessen	1.000.000	1.000.000	0	937.564
Veränderung der pauschalen Wertberichtigung				-745.591
Personalaufwendungen				
Löhne und Gehälter	9.200.000	8.754.000	446.000	8.351.816
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	2.700.000	2.628.000	72.000	2.398.897
Sonstige betriebliche Aufwendungen				
Abschreibungen	84.000	90.000	-6.000	70.984
Raumkosten	947.000	910.000	37.000	917.748
Fremdleistungen	1.500.000	2.000.000	-500.000	2.058.151
<i>darin enthalten: Kreisdienstleistungen</i>	558.400	757.900		1.180.594
<i>darin enthalten: Abgeordnete Mitarbeiter</i>	661.300	604.700		577.295
Versicherungen, Beiträge	45.000	40.000	5.000	24.555
Zwischensumme	<u>140.528.054</u>	<u>128.867.000</u>	<u>11.661.054</u>	<u>121.533.240</u>

Bezeichnung	Ansatz 2023 in €	Ansatz 2022 in €	Differenz in €	Ergebnis 2021 in €
Übertrag	140.528.054	128.867.000	11.661.054	121.533.240
Instandhaltungskosten/Lizenzen	270.371	320.000	-49.629	331.987
Kfz-Kosten	60.000	45.000	15.000	61.354
Veranstaltungen, Informationsarbeit und Reisekosten	20.000	35.000	-15.000	27.732
Bürobedarf, IT-Ausstattung	225.000	210.000	15.000	230.269
Porto, Telefon und Internet	190.000	200.000	-10.000	261.505
Fortbildung	140.000	120.000	20.000	168.314
Rechts- und Beratungskosten	65.000	65.000	0	70.015
Übrige Aufwendungen	50.000	65.000	-15.000	152.572
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40.000	50.000	-10.000	62.509
Aufwandskorrektur aus Zertifizierung				-573.278
Weiterleitung der Erträge aus Erstattung und Überzahlung an den Bund	3.219.300	3.080.700	138.600	0
Weiterleitung der Erträge aus Erstattung und Überzahlung an den Kreis	1.890.700	1.809.300	81.400	1.223.275
Gesamtsumme	<u>146.698.425</u>	<u>134.867.000</u>	<u>11.831.425</u>	<u>123.549.494</u>

Erfolgsplan

Gegenüberstellung der Erträge und Aufwendungen:

<u>NR. Bezeichnung:</u>	<u>Ansatz 2023:</u>	<u>Ansatz 2022:</u>	<u>Ergebnis 2021:</u>
1 Gesamtsumme der Erträge	146.698.425,00 €	134.867.000,00 €	123.873.096,04 €
2 Gesamtsumme der Aufwendungen	146.698.425,00 €	134.867.000,00 €	123.549.494,01 €
3 Jahresgewinn/Jahresverlust	0,00 €	0,00 €	323.602,03 €

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023

Deckungsmittel (Mittelherkunft)			
Lfd.Nr.	Bezeichnung	Euro	Erläuterung
1	Zuführungen zum Stammkapital	0	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	0	
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	84.000	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	-84.000	Auflösung analog Abschreibungen, da Anschaffungen zu 100% erstattet werden
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite „Empfangene Ertragszuschüsse“	0	
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0	
	b) von Dritten	0	
10	Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	0	

Ausgaben (Mittelverwendung)						
Lfd.Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
		Ausgaben Wirtschaftsj.	VEs Wirtschaftsj.	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereitgestellt	Erläuterungen
		Euro	Euro	Euro	Euro	
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	0	0	0	0	0
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	
3	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	
4	Rückzahlungen von Stammkapital	0	0	0	0	
6	Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	0	0	0	0	
		0	0			

Stellenübersicht 2023

Stellenübersicht des Eigenbetriebes Neue Wege 2023										A. Beamte (nachrichtlich)			
Bezeichnung des Bereiches	Höherer Dienst					Gehobener Dienst				Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2023	Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2022	Zahl der am 30.06.22 tatsächl. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
	A14	A13	A12	A11	A10								
Bedienstete Eigenbetrieb Neue Wege	1		2	2,5	2	7,5	6,5	6,5	nachrichtliche Ausweisung von 7,5 Beamtenstellen in der Stellenübersicht des Eigenbetriebes Neue Wege				

	Höherer Dienst					Gehobener Dienst				Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2023	Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2022	Zahl der am 30.06.22 tatsächl. besetzten Stellen
	A14	A13	A12	A11	A10							
Stellenübersicht 2023	1		2	2,5	2	7,5	6,5	6,5				
Stellenübersicht 2022			2	2,5	2		6,5					
Zahl d. am 30.06.2022 besetzten Stellen			2	2,5	2			6,5				

Stellenübersicht des Eigenbetriebes Neue Wege 2023											B. Arbeitnehmer			
Bezeichnung des Bereiches	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst										Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2023	Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2022	Zahl der am 30.06.22 tatsächl. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
	15	14	12	11	10	9c	9b	9a	8	6				
Beschäftigte Eigenbetrieb Neue Wege	1		4	14,5	12,8	93	14,7	5	16,75	7	168,75	165,45	154,45	11: 1,0 ATZ kw 2025, 6: 0,5 ATZ kw 2024
Beschäftigte Bildungs- und Teilhabepaket					1				5,5	0,5	7	6,5	5,5	

	15	14	12	11	10	9c	9b	9a	8	6	Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2023	Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2022	Zahl der am 30.06.22 tatsächl. besetzten Stellen
	Stellenübersicht 2023	1,00	0,00	4,00	14,50	13,80	93,00	14,70	5,00	22,25			
Stellenübersicht 2022	1,00	1,00	4,00	11,50	15,00	90,50	16,20	4,00	20,25	8,50		171,95	
Zahl d. am 30.06.2022 besetzten Stellen	1,00	1,00	4,00	10,50	11,70	84,50	15,20	4,00	19,55	8,50			159,95

Stellenübersicht des Eigenbetriebes Neue Wege 2023										
Bereich	Zahl der Stellen 2023			Zahl der Stellen 2022			Zahl der am 30.06.2022 tatsächl. besetzten Stellen			
	Beamte	Arbeitnehmer	gesamt	Beamte	Arbeitnehmer	gesamt	Beamte	Arbeitnehmer	gesamt	
TOTAL	7,50	175,75	183,25	6,50	171,95	178,45	6,50	159,95	166,45	

nachrichtlich											Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2023	Zahl der Stellen nach der Stellenübersicht 2022	Zahl der am 30.06.22 tatsächl. besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst														
15	14	12	11	10	9c	9b	9a	8	Azubi					
Auszubildende								8	8	8	4			

Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2023

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§ 19 Nr. 1 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
	<u>Deckungsmittel</u> (Mittelherkunft)					
1	Zuführungen zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	90.000	84.000	91.809	92.727	93.654
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	-90.000	-84.000	-91.809	-92.727	-93.654
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahmen aus Pos. C der Passivseite „Empfangene Ertragszuschüsse“	0	0	0	0	0
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0
9	Kredite a) von der Gemeinde b) von Dritten	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
	Deckungsmittel insgesamt	0	0	0	0	0
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
	<u>Ausgaben</u> (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte/Lizenzen	0	0	0	0	0
2	Finanzlagen	0	0	0	0	0
3	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0
4	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
6	Ausgaben insgesamt	0	0	0	0	0

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)						
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
	<u>Einnahmen</u>					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	45.100.000	50.700.000	53.235.000	55.896.750	58.691.588
2.1	davon: Kosten der Unterkunft und Bildung und Teilhabe	41.600.000	47.200.000			
2.2	davon: flankierende Maßnahmen	350.000	350.000			
2.3	davon: einmalige Leistungen	650.000	650.000			
2.4	davon Anteil Verwaltungskosten des Kreises	2.500.000	2.500.000			
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0	0	0	0	0
4	Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0
	<u>Ausgaben</u>					
1	Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
2	Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	1.362.600	1.219.700	1.244.094	1.268.976	1.294.355
3.1	(1051) Personalmanagement	343.800	328.100			
3.2	(1070) IT-Management	86.700	85.100			
3.3	(1081) Zentrale Dienste	236.100	35.700			
3.4	(1121) Förderung der Gleichberechtigung von Frauen u.Männer	0	14.000			
3.5	(1140) Personalrat	43.800	45.400			
3.6	(1170) Forderungsmanagement + Versicherung	3.400	3.400			
3.7	(1181) Zahlungsverkehr, Mahnwesen, Vollstreckung	44.100	10.200			
3.8	(3151) Prävention, Förder-, Unterstützungs- und erzieherische Beratungsleistungen	0	36.500			
3.9	(3070) an I-NW abgeordnete MA	604.700	661.300			
4	Eigenkapitalrückzahlung	0	0	0	0	0
5	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0